



**HOCHSCHULE
MITTWEIDA**
University of Applied Sciences



Studienvorbereitungskurs für Berufstätige

Access Courses

optional mit Hochschulzugangsprüfung

www.hs-mittweida.de

Organisation

Seit 2010 startet jährlich im Dezember der Vorbereitungskurs zur Wissensauffrischung und Studienvorbereitung nach einer längeren praktischen Tätigkeitsphase. Bei Erfordernis kann nach Kursabschluss im Juni die Hochschulzugangsprüfung abgelegt werden, so dass ein Studienbeginn zum Wintersemester möglich wird.

Der Vorbereitungskurs umfasst insgesamt zehn zweitägige Blockveranstaltungen im Zeitraum Dezember bis Juni (jeweils am Freitag und Samstag Präsenzunterricht) in Kombination mit verstärkter Nutzung von E-Learning Komponenten.

Anschlussfähigkeit

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Hochschulzugangsprüfung stehen den Teilnehmenden u. a. folgende Studienmöglichkeiten zur Verfügung:

Vollzeitstudium:

alle Bachelor- und Diplomstudiengänge der HSMW

Fernstudium:

Industrial Engineering (Bachelor of Engineering)

Soziale Arbeit (Bachelor of Arts)

IT-Forensik/Cybercrime (Bachelor of Sciences)

Der Studienvorbereitungskurs ist auch offen für Teilnehmende, die sich berufsbegleitend auf ein Studium an einer anderen sächsischen Hochschule vorbereiten möchten.

Weitere Informationen unter:

www.access-courses.de

Inhalt

Unterrichtet werden die Fächer Mathematik, Deutsch, Englisch und nach Studienwunsch die Fachdisziplin Physik, Gemeinschaftskunde, Soziale Arbeit, Informatik oder Medien.

Zusatzqualifikationen

Neben der unmittelbaren Vorbereitung auf die Hochschulzugangsprüfung können die Teilnehmende im Kurs bei Bedarf weitere Schlüsselkompetenzen zum erfolgreichen Studieren erhalten.

Dies betrifft zum Beispiel:

- Methoden der selbständigen Wissensaneignung
- Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens
- Selbstmanagement, Zeitmanagement
- Projektmanagement
- Kommunikations- und Präsentationstechniken
- Grundkenntnisse zum E-Learning
- Nutzung von Web-Technologien

Zugangsprüfung (optional)

Die Prüfung zum Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung umfasst fünf Teilprüfungen.

Aufnahmegespräch/ Prüfung	<ul style="list-style-type: none">■ studiengangbezogenes Allgemeinwissen
45 Minuten (mündlich)	
Deutsch	<ul style="list-style-type: none">■ Erörterung■ Textaufgabe■ Interpretation eines Prosatextes
120 Minuten (schriftlich)	
Englisch/Fremdsprache	<ul style="list-style-type: none">■ Hörverständnis■ Leseverständnis■ Textproduktion■ Sprachgebrauch/Grammatik
120 Minuten (schriftlich)	
Mathematik	<ul style="list-style-type: none">■ Elementare Rechenoperationen■ Potenzen, Wurzeln, Logarithmen■ Gleichungen, Ungleichungen■ Mengenlehre, Funktionen■ Zahlenfolgen, Zahlenreihen■ Differenzialrechnung■ Integralrechnung
120 Minuten (schriftlich)	
Fachprüfung in Abhängigkeit des angestrebten Studienganges	<ul style="list-style-type: none">■ Physik (technische Studiengänge)■ Gemeinschaftskunde (wirtschaftliche Studiengänge)■ Soziale Arbeit (soziale Studiengänge)■ Medienkunde (Medienstudiengänge)■ Informatik (Informatikstudiengänge)
120 Minuten (schriftlich)	

Access Courses

- Anpassungsqualifikation für Berufstätige ohne bzw. mit Abitur
- Erlangung der Studierfähigkeit für Studiengänge mit natur-/ technikwissenschaftlichem, wirtschaftlichem, medialem oder sozialem Fachprofil
- Erleichterung des Wiedereinstiegs in ein Studium
- Anerkennung der Hochschulzugangsprüfung an anderen sächsischen Hochschulen ist in Vorbereitung

Hauptzielgruppe

... sind Facharbeiter:innen, Meister:innen, Techniker:innen und vergleichbare Absolvent:inn von Fachschulen mit Praxiserfahrung, die

- durch Learning by Doing bereits höherwertige Tätigkeiten verrichten,
- für zukünftige Aufgaben im Unternehmen weiter qualifiziert werden müssen,
- erst durch die beruflichen Kompetenzen bzw. Randbedingungen den Weg zum Studium finden,
- sich durch ein Studium Chancen auf eine Selbstständigkeit versprechen,
- im Studium einen Weg zur Vergrößerung ihrer Chancen am Arbeitsmarkt oder
- das berufsqualifizierende Studium als Chance zum Einstieg in eine lebenslange Qualifizierung sehen.

Das Angebot ist auch besonders geeignet für Seitenein- und Berufsumsteiger:innen aus nicht technischen Branchen, die ihre Chancen am Arbeitsmarkt verbessern möchten.

Für die Teilnahme am Studienvorbereitungskurs wird eine Gebühr von 480 Euro erhoben.

Beratung

Dr.-Ing. Elfi Thiem

T +49 (0) 3727 58-1655
thiem1@hs-mittweida.de

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Thiem

T +49 (0) 3727 58-1220
thiem@hs-mittweida.de
www.hs-mittweida.de/iwd

Anmeldung

Interessierte können sich per E-Mail anmelden:
thiem1@hs-mittweida.de

Institut für Wissenstransfer und Digitale Transformation

Das Institut für Wissenstransfer und Digitale Transformation (IWD) der Hochschule Mittweida bietet jährlich einen speziellen Vorbereitungskurs ACCESS COURSES für Studieneinsteiger:innen an. Der Kurs entstand im Rahmen eines vom Europäischen Sozialfonds geförderten Projektes. Er verbindet die Wissensvermittlung in geblockten Präsenzveranstaltungen mit modernen Lehr-/Lern-Methoden im Blended-Learning-Format.

Das Projekt wurde von 2009 bis 2012 mit Mitteln des ESF und des Freistaates Sachsen gefördert.



Europa fördert Sachsen.
ESF
Europäischer Sozialfonds



(04/21 Änderungen vorbehalten)